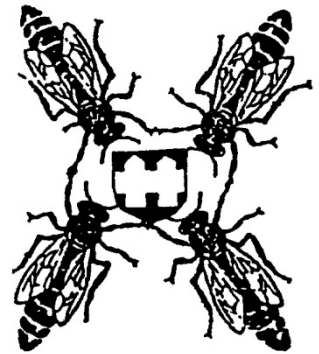


# **BIENEN ZÜCHTER ZWEIG VEREIN**

## **INNSBRUCK**



ZVR-Zahl: 263349594

## **Vereinsmitteilungen    Februar 2011**

---

### **Inhaltsverzeichnis:**

- Generalversammlung 2010
- Mitgliedsbeitrag
- Bezirksversammlung 2011
- Versicherung
- Bienenuntersuchung, -Wanderung
- Feuerbrand
- Nachlese Ambrosiusfeier
- Terminvorschau
- Nachruf Raimund Rudigier
- Imkerhoangart

**Unsere Seite im Internet:**

**[www.bzzv.innsbruck.ws](http://www.bzzv.innsbruck.ws)**

## Generalversammlung 2010

Da wir im November 2010 bei der bezirksweiten Ambrosiusfeier teilnahmen, wurde die Generalversammlung auf den 1. Oktober vorverlegt.

Unser Verein besteht aus 53 Mitgliedern, die 650 Bienenvölker betreuen. Das sind ca. 12 Völker pro Imker.

Der Vereinsobmann konnte in der Runde von 10 Mitgliedern auf ein reges Vereinsjahr zurückblicken, wie mehrere Stammtische, einen Ausflug ins Pillerseetal, bezirksweite Treffen in Kematen, etc. Außerdem wurde der Sumsitag im Alpenzoo und der Tag des offenen Bienenstockes mitgestaltet.

Im Bereich Innsbruck wurde heuer kein Streptomycin gegen den Feuerbrand eingesetzt.

Es gab leider wieder einige Fälle von Faulbrut und zwar in Mils, Volders und Mühlbachl. Zur Sanierung hat der Landesverband einen eigenen Anhänger mit allen notwendigen Utensilien bereitgestellt.

Die Fertigfutteraktion wurde von den Imkern sehr gut angenommen.

2010 entwickelte sich, trotz der schlechten Witterung im Frühjahr, doch noch zu einem recht guten Honigjahr. Überwiegend wurde Waldhonig mit einer ausgezeichneten Qualität geerntet.

Da unser Kassaprüfer Max Staninger den Verein verlassen hat, musste ein neuer Kassaprüfer gewählt werden. Dankenswerter Weise stellte sich Josef Kreutner zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Gemeinsam mit dem 2. Kassaprüfer Willi Pachernig wurde die Kassa geprüft und in Ordnung befunden. In den nachfolgenden Abstimmungen wurden der Kassier sowie

der gesamte Vorstand entlastet. Der Aktivstand beträgt ca. 3.500.- EURO.

In der Diskussion wurde über eine sinnvolle Verwendung des Geldes im Verein, z.B. zur Förderung von Schulungen gesprochen. Der Vorstand wird entsprechende Überlegungen anstellen.

## **Mitgliedsbeitrag - unbedingt vorm Einzahlen lesen!**

**Achtung:** Es gibt jetzt 2 Versicherungsmöglichkeiten, die bei der Einzahlung des Mitgliedsbeitrages zur Wahl stehen:

- **Variante A:** Versicherung wie bisher, jedoch sind **Faulbrutschäden nicht mitenthalten** - unveränderte Tarifstaffel, wie bisher.
- **Variante B:** Versicherung **einschließlich Faulbrutschäden**, gegen Mehrpreis.

Auf der Rückseite des Zahlscheins findet sich die Tarifstaffel für die einzuzahlenden Beträge.

**Achtung:** Voraussetzung für Versicherungsschutz ist in jedem Fall:

1. termingerechte Bezahlung bis **spätestens 4. April 2011**
2. Angabe der versicherten Völkeranzahl am Zahlschein.

**Nur sofortige Einzahlung spart uns allen Ärger und Kosten für Mahnungen!**

Die **Mitgliedsmarke für 2011** ist der Aussendung bereits beigelegt!

Mit bestem Dank und Imkergruß

Tilman Millonig, Kassier

## Bezirksversammlung

Zur Bezirksversammlung am Dienstag, 22. Feber 2011, um 19:00 in Kematen, Gasthof Altwirt (neben der Kirche) sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Neben den Berichten des Präsidenten und des Bezirksobmannes, berichten die Vereinsobleute von den Aktivitäten in den jeweiligen Vereinen.

Durchführung der Fertigfutteraktion 2011

## Versicherung

Wie bereits im Kapitel „Mitgliedsbeitrag“ angeführt, gibt es einen dreistufigen Versicherungsschutz. Die Versicherungsbedingungen wurden bereits vorletztes Jahr verteilt.

Die **erste Stufe**, die obligatorische Imkerversicherung, ist mit der Variante A abgedeckt und hat in etwa folgenden Umfang: Feuer, Blitzschlag, Explosion, Einbruch-Diebstahl, Vandalismus incl. Schäden durch Bären und Vergiftung, Sturmschäden incl. Hochwasser und Lawinen, Haftpflicht und Rechtsschutz. Faulbrutschäden sind dabei **NICHT** enthalten!

Die **zweite Stufe** (Variante B) ist freiwillig und deckt **zusätzlich** Schäden durch die amerikanische Faulbrut, sowie die Entschädigungen der Helfer für die Sanierungstätigkeit samt Sanierungskosten.

Die **dritte Stufe** ist eine ebenfalls freiwillige Imkerzusatzversicherung mit nochmals erweitertem Versicherungsschutz. Diese Versicherungsart kann nur direkt beim Landesverband in Innsbruck, Meraner Straße abgeschlossen werden.

Die ersten beiden Stufen können mit dem beigelegten Zahlschein abgeschlossen werden.

Für Detailfragen steht ebenfalls der Landesverband zur Verfügung. Auch vom Internet unter [www.tirolerbienenladen.at](http://www.tirolerbienenladen.at) können die Richtlinien herunter geladen werden.

## **Bienenuntersuchung, Bienenwanderung:**

(Rundschreiben 4/2010 vom Landesverband)

*Zur Erreichung eines Gesundheitszeugnisses sind die amtlich angelobten Bienensachverständigen – laut Landesveterinärdirektor – unabhängig ob das neue Bienenwirtschaftsgesetz schon in Kraft ist oder nicht, bereits jetzt berechtigt, bei Wunsch eine Standkontrolle durchzuführen. Weiters wird darauf hingewiesen, dass die herkömmliche „Wintertotenfalluntersuchung“ im Bienenseuchengesetz nicht mehr vorgesehen ist und so auch nicht mehr gefördert wird. Wer trotzdem den Wintertotenfall an eine Untersuchungsstelle einsendet, braucht unbedingt von einem Sachverständigen den unterschriebenen Nachweis, wobei der Begriff „Untersuchung des Wintertotenfalles“ nicht aufscheinen darf, sondern es muss unbedingt „Vor Ort Kontrollen bei der Bienenwanderung“ angekreuzt werden. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass das Formular „Nachweis für die einzelbetriebliche Sachverständigentätigkeit“ vollständig ausgefüllt sein muss. Sollte das Formular nicht gemeinsam mit den Bienen eingesandt werden, sind die Kosten der Untersuchung vom Imker an das Labor zu bezahlen (4,50 EURO pro Probe).*

Die derzeitigen Sachverständigen in unserem Bezirk sind:

Dr. Walter Glawischnig, Rum

Tel: 0512-3487900

Dr. Adalbert Kätzler, Sistrans	Tel: 0512-370815
Reinhard Hetzenauer, Axams	Tel: 0664-73491222
Andreas Hölzl, Fritzens	Tel: 05224-51348
Hermann Habel, Kreith	Tel: 0512-546161
Albrecht Haider, Sellrain	Tel: 05230-234
Rudolf Trenkwaldner, Inzing	Tel: 05238-88704
Hansjörg Schöpf, Hatting	Tel: 05238-87386

Wer also an einer „offiziellen“ Bienenprobenentnahme interessiert ist, kann sich bei diesen Personen melden. Jeder kann natürlich selber Proben entnehmen und einsenden. Diese werden jedoch **nicht** gefördert!

## **Feuerbrand:**

Feuerbrandverordnung §7: Nach wie vor gilt diese Verordnung: Aus dem Befallsgebiet, unabhängig davon; wohin sie dann verbracht werden, dürfen mit Ausnahme von Bienenköniginnen in der Zeit von 1. April bis 15. Juli jeden Jahres nur Bienen verbracht werden, die zuvor 48 Stunden in einem abgeschlossenen Dunkelraum gehalten wurden oder die zuvor 48 Stunden in eine Seehöhe von mindestens 1.400 m verbracht wurden.

Jegliches Wandern ist mindestens drei Tage vorher der Gemeinde und der neuen Standortgemeinde unter Angabe der geplanten Maßnahme und des Standortes der Bienen anzuzeigen. Bis längstens 31. März eines jeden Jahres hat der Eigentümer oder der sonst hierüber Verfügungsberechtigte von Wanderstöcken eine Liste derselben der Bezirksverwaltungsbehörde vorzulegen. Das Formular ist dieser Aussendung beigelegt.

## EU-Förderung

Von der EU werden verschiedene Imkergeräte gefördert. Dies sind u.a.: Abfülltöpfe, Abkehrmaschine, Waagen, Entdeckelungsgestell, Honigauftaugeräte, Lagergefäße, Refraktometer, Rührgeräte, Schleudern, Stockwaagen Wachsschmelzer, Zargentransportroller, .....

Dies ist eine günstige Gelegenheit, seinen Gerätepark zu modernisieren. Der Aufwand, um in den Genuß der Förderung zu kommen, ist nicht groß. Wer diese sogenannte „Kleingeräteförderung“ in Anspruch nehmen will, soll sich mit Herrn Jestl (Tel. 0512-582383) in Verbindung setzen. Er berät euch gern und kompetent.

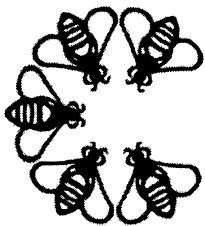
Die Formulare für die Förderansuchen müssen vor 2 Terminen bei der Biene Österreich, die die Förderungen abwickelt, eingereicht werden, und zwar vor 15. April bzw. vor 15. Juli 2011. Außerdem müssen immer die neusten Formulare verwendet werden. Auf der Homepage der Biene Österreich ([www.biene-oesterreich.at](http://www.biene-oesterreich.at)) können die neuesten Formulare sowie alle Förderbedingungen heruntergeladen werden.

Bitte nutzt diese Förderung. Wir wissen nicht, wie lange die EU das Geld zu Verfügung stellt.

## Nachlese zur Ambrosiusfeier

Mehr als 70 Imkerinnen und Imker, sowie Freunde der Imkerei konnten bei der Ambrosiusfeier am 7. Dezember 2010 von Präsident Bramböck begrüßt werden. Im feierlichen Ambiente der Stiftskirche Wilten mit Imkerkerzen und Honigprodukten hielt Stiftsimker **Pater Florian** einen sehr beeindruckenden Gottesdienst, den Stiftsorganist Kurt Estermann mit einem

Orgelkonzert musikalisch untermalte. Anschließend begrüßte Bezirksobmann Albrecht Haider im Leuthaus unsere Ehrengäste aus England, die in Hall gebürtige und in Schottland lebende Imkerin **Doris Fischler**, die einen Vortrag über ihre Arbeit als Imkerin in Afrika hielt und den Obmann des Vereins Bees Abroad, **Brian Durk**. Im Rahmen dieses Abends kamen **576,80,-** an Spenden für ihr Projekt in Afrika, welches vor allem Frauen die Imkerei nahe bringt, zusammen Ein Herzliches Vergelt's Gott an alle. Nachstehend der Dankbrief von Brian, den wir gerne an alle weiterleiten. Sollte jemand den Verein Bees Abroad gerne unterstützen wollen (nicht nur finanziell), so freuen sich Brian und Doris sehr darüber.



## ***Bees Abroad***

*Brian Durk, 242 London Road, Charlton Kings,  
Cheltenham, Glos. GL52 6HS  
United Kingdom.*

*Tel 00 44 (0)1242 236583 e-mail beesdurk@yahoo.co.uk*

23<sup>rd</sup> December 2010

Susanne Saurwein  
Finkenberg 25  
6063 Rum  
Austria

### Re Collection at the St. Ambrose Day Celebration

Dear Susanne

Please pass our thanks to the Innsbruck Beekeepers for the donations made to us for our projects in Ghana. It was a very enjoyable evening we spent with you all at your St. Ambrose Celebration.

I would also like to thank you personally, for all the arrangements you

---

made to do with the talk. The visit has certainly created interest in the locality for our charity.

We left Austria with a total of 731.80 Euros which will be going with us this coming January-February on our trip to Ghana. We have also received a promise of further donations towards the project in Northern Ghana.

I will make sure that you will be sent updates on the progress of our work there.

Thanks again and hopefully we will meet again.

A Merry Christmas and A Happy New Year to you all.

Brian

Project Manager

[www.beesabroad.org.uk](http://www.beesabroad.org.uk)

Als Vereinsobmann möchte ich mich bei unseren Mitgliedern, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben, herzlich bedanken.

## **Veranstaltungen, Termine:**

Samstag, 02. April 2011: Jahreshauptversammlung der Imkergenossenschaft und des Landesverbandes  
Gasthof Sandwirt in Innsbruck,  
Reichenauer Str. 151  
Beginn: 8:30

- Dienstag, 5. April 2011: Imkerstammtisch in Kematen,  
Gasthof Altwirt; Beginn: 19:00 Uhr  
Arbeiten am Bienenstand im Monat  
April
- Dienstag, 3. Mai 2011: Imkerstammtisch in Kematen,  
Gasthof Altwirt; Beginn: 19:00 Uhr  
Arbeiten am Bienenstand im Monat  
Mai
- Sonntag, 15. Mai 2011: Tag des offenen Bienenstockes im  
Blumenpark Seidemann in Völs
- Dienstag, 7. Juni 2011: Imkerstammtisch in Kematen,  
Gasthof Altwirt; Beginn: 19:00 Uhr  
Arbeiten am Bienenstand im Monat  
Juni
- Sonntag, 26. Juni 2011: Bezirksausflug – siehe unten
- Sonntag, 3. Juli 2011: Honigfest beim Bienenhotel in  
Reith/Seefeld

**Raasanlieferung** in Imst:

Frühjahrstermin: 1. März bis 29. April 2011

Der nächste Termin ist erst wieder im Herbst!

Bitte unbedingt darauf achten, dass das Raas trocken und frei von Futter bzw. Honig ist. Feuchte Waben können nicht übernommen werden.

Das Raas bitte ordentlich verpacken, beschriften und das Wabenmaß angeben!

## Bezirksausflug

Der heurige Bezirksausflug geht nach Meran. Geplant ist die Besichtigung einer riesigen Modelleisenbahn. Selbstverständlich besuchen wir auch im Raum Meran eine interessante Imkerei.

**Termin:** Sonntag, 26. Juni 2011

**Abfahrt:** 7:00 Uhr am Parkplatz des WIFI-Innsbruck

**Anmeldung:** bei Kurt Kriegl unter 0676/6906806

## Nachruf Raimund Rudigier

Am Montag, 24. Jänner 2011 verstarb im 80. Lebensjahr unser Mitglied Raimund Rudigier. Schon in jungen Jahren hatte er Kontakt mit der Bienenhaltung. Seit 44 Jahren war er Mitglied in unserem Verein. 6 Jahre lang übte er die Funktion des stellvertretenden Kassiers aus. Noch letztes Frühjahr wurde ihm die bronzene Weipplmedaille verliehen. Seine große Erfahrung gab er in den Diskussionen bei unseren Zusammenkünften, die er regelmäßig besuchte, gerne weiter.

Unsere Imkerkerze begleitete ihn auf seinem letzten Weg. Wir werden uns immer gerne an Raimund erinnern.

## Zucht

Die Königinnenvermehrung, die gezielte Nachzucht von leistungsstarken, schwarmträgen, sanften Königinnen, sollte ein Anliegen jedes Imkers sein. Deshalb haben wir uns im Vorstand die Königinnenzucht als Schwerpunkt für 2011 gesetzt. Unser Zuchtwart Helmut Geisler wird beim nächsten Hoangart ein Programm vorstellen.

Wie kann jeder selbst auf einfache Art zu Königinnen kommen? Funktion der Belegstellen und wie kann ich bei den Belegstellen mitmachen? Usw.....

## **Nächster Imkerhoangart**

findet am

**Freitag, 18. März 2011, um 19 Uhr 30**

in Innsbruck, im **Gasthaus Riese Haymon, Haymongasse 4**  
(gegenüber Glockengießerei Grassmayr, Parkplatz rechts  
neben Gasthof) statt.

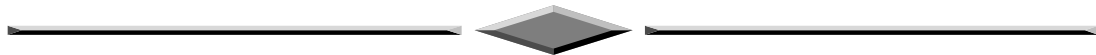
Neben Informationen zu aktuellen Themen durch den Vereinsvorstand ist unser Hauptthema die

## **Königinnenzucht**

**Referent: FA Helmut Geisler**

Bedarfmeldungen zur **Fertigfutteraktion** werden ebenfalls entgegengenommen.

Wir freuen uns wieder auf eine zahlreiche Teilnahme.



**Die Vorstandsmitglieder wünschen allen Imkerinnen und Imkern ein gutes, verlust- und von Krankheiten freies Auswintern der Völker sowie viel Erfolg und Freude bei der Arbeit mit den Bienen!**

Beilagen dieser Aussendung:

- Formular: Meldung der Bienenwanderung
- Mitgliedsmarke 2011